

**AP Mitarbeitende**

<b>Anforderungsprofil</b>	Stand:04.12.2024 Ersteller/in: Z P 3 (Stellenzeichen)
---------------------------	---

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Dienststelle:  
 Senatsverwaltung für Stadtentwicklung,  
 Bauen und Wohnen  
 Abteilung Zentrales

<b>1.</b>	<b>Beschreibung des Arbeitsgebietes:</b>  <b>Wissensmanager / in</b>
-----------	--

<b>2.</b>	<b>Formale Anforderungen</b> Abgeschlossenes Studium (Bachelor): Öffentliche Verwaltung, BWL mit Schwerpunkt Personalmanagement (B.Sc.), Personalmanagement, Public Management, Diplom-Pädagogik oder abgeschlossene Studiengänge mit überwiegend verwaltungs-, rechts- und sozialwissenschaftlichen Inhalten, wobei mindestens 3 Module zu den genannten Studieninhalten vorliegen müssen oder vergleichbare Fachkenntnisse und Fähigkeiten oder erfolgreich abgeschlossener Verwaltungslehrgang II
-----------	--

Gewichtungen  
entfallen hier

<b>3. Leistungsmerkmale</b>		<b>Gewichtungen *</b>			
<b>3.1.</b>	<b>Fachkompetenzen</b>	4	3	2	1
3.1.1	Arbeitsbezogene Kenntnisse zu gleichstellungs- u. diversity-relevanten Gesetzen in Grundgesetz, AGG, LGG, PartMigG, LADG			X	
3.1.2	Kenntnisse GGI I und arbeitsbezogene Kenntnisse im Personalvertretungsrecht (PersV)				X
3.1.3	Grundkenntnisse zu Bildrechten und aufgabenbezogen zur DSGVO				X
3.1.4	Kenntnisse von Moderations- und Präsentationstechniken der Erwachsenenbildung		X		

3.1.5	Kenntnisse über den Aufbau und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung			X	
3.1.6	Zielorientierte Gesprächsführung und Fähigkeit zur kommunikativen Umsetzung	X			
3.1.7	Instrumente des Wissensmanagements (z.B. Lerntandems, Onboarding, Generationscafe, Kamingespräch, digitale Tools/E-Learning)	X			

\*) 4 unabdingbar                      3 sehr wichtig                      2 wichtig                      1 erforderlich

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Erläuterung der Begriffe</li> <li>● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen</li> </ul>	Gewichtungen			
		4	3	2	1
<b>3.2</b>	<b>Persönliche Kompetenzen</b>				
3.2.1	<p>Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.</li> <li>● erzielt auch unter schwierigen Bedingungen Erfolge, bewältigt dabei Belastungsspitzen</li> <li>● löst Aufgaben ergebnisorientiert und denkt in größeren Zusammenhängen</li> <li>● erkennt Schnittstellen und wesentliche Einflussfaktoren</li> <li>● arbeitet mit wenig Anleitungserfordernis, greift Probleme aus eigenem Antrieb auf</li> </ul>		X		
3.2.2	<p>Organisationsfähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.</li> <li>● plant und ordnet Aufgaben, Arbeitsschritte sowie Termine vorausschauend und realistisch, sach-, zeit- und personengerecht</li> <li>● erkennt und nutzt angemessene Vernetzungen und Zusammenhänge</li> </ul>		X		
3.2.3	<p>Ziel- und Ergebnisorientierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.</li> <li>● setzt persönliche Ressourcen ergebnisorientiert ein</li> <li>● entwickelt selbst neue Ideen zur Geschäftsprozessoptimierung und hält auch andere dazu an</li> </ul>		X		
3.2.4	<p>Entscheidungsfähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</li> <li>● überblickt Gesamtzusammenhänge und berücksichtigt Folgewirkungen</li> <li>● trifft Entscheidungen auch bei Unsicherheit</li> </ul>		X		

3.2.5	<b>Ausdrucksvermögen</b> ▶ Fähigkeit, Gedanken und Sachverhalten klar und verständlich sprachlich-sprecherisch dazulegen.  Fähigkeit sich <b>mündlich</b> auszudrücken • stellt Gedanken präzise und flüssig dar • kann durch Argumente überzeugen • kann sich auf verschiedene Gesprächspartner flexibel einstellen  Fähigkeit sich <b>schriftlich</b> auszudrücken • formuliert entscheidungsbezogen und eindeutig • gliedert übersichtlich und thematisch • äußert sich strukturiert, flüssig und verständlich • kommuniziert freundlich, ziel- und lösungsorientiert	X			
3.2.6	<b>Persönliche Flexibilität</b> ▶ Fähigkeit sich auch kurzfristigen Veränderungen zu stellen und zielorientiert zu handeln • kann sich (schnell) auf neue Arbeitsbedingungen/Situationen einstellen • nutzt Informationen und Instrumente, die gerade verfügbar sind, auch wenn sie nicht optimal sind • erkennt eigene Wissenslücken/neue Lern- und Entwicklungsbedarfe und ist bereit, diese durch lebenslanges Lernen zu erlernen/sich anzueignen		X		
<b>3.3</b>	<b>Sozialkompetenzen</b>				
3.3.1	<b>Kommunikationsfähigkeit</b> ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.  • hört aktiv zu, fragt nach, reflektiert und lässt ausreden • geht offen, freundlich und aktiv auf Andere zu		X		
3.3.2	<b>Kooperationsfähigkeit</b> ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.  • sucht mit anderen gemeinsam nach Lösungen bzw. Konsens • erkennt Konflikte, thematisiert sie und trägt aktiv zur Konfliktlösung bei		X		
3.3.3	<b>Dienstleistungsorientierung</b> ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen.  • vermittelt an der Schnittstelle zwischen Anforderungen und Bedarfen bei umzusetzenden Maßnahmen • verhält sich Kunden gegenüber freundlich und aufgeschlossen	X			
3.3.4	<b>Diversity-Kompetenz</b> ▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.		X		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zeigt Offenheit für Denk- und Verhaltensweisen, die den eigenen fremd sind</li> <li>• besitzt diversitätstheoretisches Wissen und kann es nutzbringend einsetzen</li> </ul>				
3.3.5	<p><b>Migrationsgesellschaftliche Kompetenz</b></p> <p>► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,</li> <li>2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie</li> <li>3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.</li> </ol>		X		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• geht mit Fremdheitserfahrungen und den daraus resultierenden Spannungen lösungsorientiert um</li> <li>• erfasst kulturell geprägte Regeln, Normen und Werthaltungen und interagiert angemessen mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen</li> </ul>				

\*)      4 unabdingbar              3 sehr wichtig              2 wichtig              1 erforderlich